

AUS DEM LANDTAG



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

die vergangene Plenarwoche wird mir ganz besonders in Erinnerung bleiben: Am Dienstag durfte ich meine erste Rede im Hessischen Landtag halten. Ein Moment, auf den man als neue Abgeordnete lange hin fiebert – und der dann doch einzigartig ist. Wenn man am Rednerpult steht, den Blick in den Plenarsaal richtet und weiß, nun selbst Teil dieser parlamentarischen Debatte zu sein, wird einem die Verantwortung, aber auch das Vertrauen, das damit verbunden ist, sehr bewusst.

Zudem haben wir in dieser Woche den Landeshaushalt in dritter Lesung beraten und schließlich verabschiedet – eine wichtige Grundlage für stabile Finanzen und gezielte Investitionen in die Zukunft unseres Landes.

Abschließend möchte ich all den ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die die Kommunalwahl möglich gemacht haben, von Herzen für Ihr Engagement danken. Ihr Einsatz ist das Fundament unserer Demokratie! Umso mehr freut mich das starke Ergebnis der CDU – sowohl landesweit als auch in unserem Landkreis Darmstadt-Dieburg.

Der Austausch mit Ihnen liegt mir sehr am Herzen. Wenn Sie Anliegen, Fragen oder Anregungen haben, können Sie sich jederzeit gerne an mich wenden: i.duerr@ltg.hessen.de

Viele Grüße

Ina Dürr, MdL
Ihre Landtagsabgeordnete

IMPRESSUM

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

☎ 0611 - 350 533 | Telefax: 0611 - 350 552

✉ cdu-fraktion@ltg.hessen.de

f facebook.com/cdufraktionhessen

📷 [cdufraktion](https://www.instagram.com/cdufraktion)

✂ [cdu_hessen](https://www.x.com/cdu_hessen)

V.i.S.d.P.: Ingo Schon, Parlamentarischer Geschäftsführer
CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3
65183 Wiesbaden
cdu-fraktion-hessen.de



Sehr geehrte Damen und Herren,

wir sind Hessens Kommunalpartei Nummer eins! Das hat die Kommunalwahl erneut eindrucksvoll gezeigt. Mit rund 30 Prozent der Stimmen ist die CDU wieder stärkste Kraft in Hessens Städten und Gemeinden. Dieses Vertrauen der Wählerinnen und Wähler ist auch eine Bestätigung der Arbeit unserer CDU-Landtagsfraktion.

Daran knüpfen wir an: Mit dem Haushalt 2026 setzen wir in finanziell herausfordernden Zeiten auf Stabilität, Verlässlichkeit und gezielte Zukunftsinvestitionen. Rund 40 Mrd. Euro stärken zentrale Aufgaben und setzen klare Schwerpunkte bei Bildung, Sicherheit, Digitalisierung, kommunaler Verantwortung und wirtschaftlicher Stärke. Wir investieren in diesem Jahr über 700 Mio. Euro aus dem Sondervermögen von Ländern und Kommunen in wichtige Zukunftsbereiche wie Gesundheitsversorgung, Sicherheitsarchitektur, moderne Technologien und den Katastrophenschutz. Ein besonderer Fokus liegt auf der Bildung: Mit über sechs Mrd. Euro und 61.600 Lehrkräftestellen investieren wir kraftvoll in die Zukunft unserer Kinder und Jugendlichen. Zudem stärken wir Polizei und Justiz mit 4,7 Mrd. Euro.

Dazu passt: Hessen ist und bleibt ein sicheres Land. Die Polizeiliche Kriminalstatistik 2025 ist Beleg dafür – die Zahl der Straftaten ist erneut zurückgegangen. Das ist ein Erfolg unserer konsequenten Sicherheitspolitik: von der Innenstadtoffensive über KI-gestützte Videoüberwachung bis hin zu mehr Schutz für Frauen und Kritischen Infrastrukturen. Weitere Themen dieser Ausgabe sind eine effiziente und innovative Justiz, eine klare Haltung zur Ukraine, unser Programm ‚KOMPASS Resilienz‘ und vieles mehr. Eine anregende Lektüre wünschen

Ihre

Ines Claus

Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Ihr

Ingo Schon

Parlamentarischer Geschäftsführer der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Zahl des Monats

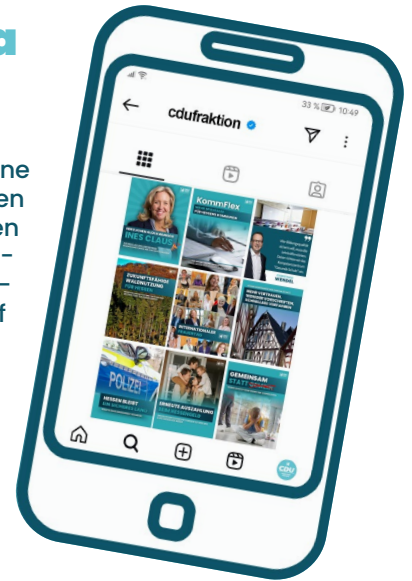
Wir investieren in diesem Jahr mehr als

700

Mio. € in eine zukunftsfähige Infrastruktur vor Ort in Hessen.

Social Media News

Wir streiten auch online für Ihre Anliegen, machen unsere politischen Ideen transparent und diskutieren gerne mit Ihnen – folgen Sie uns auf Instagram!



Mehr Sicherheit in Bus und Bahn

Anna-Maria Schölch, Wirtschafts- und Verkehrspolitikerin



Gewalt gegen Beschäftigte im ÖPNV nimmt zu – auch in Hessen. Beleidigungen, Bedrohungen und körperliche Angriffe sind für viele Zugbegleiter leider trauriger Alltag. Tragische Fälle der letzten Monate haben gezeigt, wie ernst die Lage ist.

Das ist unhaltbar. Wer täglich für Sicherheit und reibungslose Abläufe sorgt, muss besser geschützt werden.

Deshalb setzen wir in Hessen gemeinsam mit den Verkehrsbetrieben konsequent auf mehr Sicherheit: Deeskalationsschulungen, Doppelbesetzungen auf sensiblen Strecken, Videoüberwachung, Bodycams und gemeinsame Streifen mit Sicherheitskräften. Wir unterstützen, dass auch auf Bundesebene Maßnahmen ergriffen werden – etwa bessere Notrufsysteme, mehr Sicherheitskräfte und mehr Schulungen für das Personal. Klar ist: Sicherheit beginnt im Alltag. Respekt, Anstand und Zivilcourage sind dafür unverzichtbar.





Hessen bleibt sicher!

Alexander Bauer,
sicherheits-
politischer Sprecher



Unsere Sicherheitsoffensive in Hessen wirkt. Das zeigt die Polizeiliche Kriminalstatistik 2025 deutlich: Die Zahl der Straftaten ist erneut gesunken – von 388.226 Fällen im Jahr 2024 auf 376.981 im Jahr 2025. Im langfristigen Vergleich wird der Erfolg noch klarer: Seit 2005 ist die Kriminalität um fast 15 % zurückgegangen. Hessen gehört damit weiterhin zu den sichersten Ländern Deutschlands.

Dieser Erfolg ist kein Zufall, sondern Ergebnis einer konsequenten Sicherheitspolitik, wie bspw. die Innenstadtoffensive zeigt: In Städten wie Wiesbaden oder Kassel ist die Straßenkriminalität um über 10 % gesunken. Rund 85.000 Personenkontrollen, etwa 1.800 Festnahmen und über 750 vollstreckte Haftbefehle sind der Beweis, dass gezielte Präsenz und der Ausbau KI-gestützter Videoüberwachung Sicherheit schafft. Auch Waffen- und Messerverbotzonen tragen dazu bei – Messerangriffe gingen 2025 um fast 19 % zurück.

Gleichzeitig stärken wir unsere Sicherheitsarchitektur weiter. Dazu gehören u.a. die Modernisierung des Polizeirechts und unser einzigartiges Frauensicherheitspaket – etwa durch den erweiterten Einsatz der elektronischen Fußfessel. Dort, wo Entwicklungen Anlass zur Sorge geben, handeln wir entschlossen. Gegen Extremismus – gleich welcher Ausrichtung –, Terrorismus und organisierte Kriminalität gehen unsere Sicherheitsbehörden konsequent vor, z.B. durch gemeinsame Aktionstage gegen Sozialbetrug oder neue Strukturen der Finanzermittlung. Auch im

ZENTRALE ERGEBNISSE DER POLIZEILICHEN KRIMINALSTATISTIK HESSEN 2025

- **SPÜRBARER RÜCKGANG DER STRAFTATEN:** 2,9 % weniger als 2024; **-15 % GEGENÜBER 2005:** langfristiger Trend zu mehr Sicherheit
- **ÜBERPROPORTIONALER RÜCKGANG DER STRASSENKRIMINALITÄT** → Wirkung gezielter Maßnahmen wie der Innenstadtoffensive
- **GELDAUTOMATENSPRENGUNGEN:** **-75 %** → klarer Erfolg der Allianz Geldautomaten
- **MEHR ABSCHIEBUNGEN** und freiwillige Ausreisen **VON PERSONEN MIT SICHERHEITSBEZUG**
- **DEUTLICHE ZUNAHME VON TATEN** im Bereich **POLITISCHER EXTREMISMUS, V.A. BEIM LINKSEXTREMISMUS (+ 179 PROZENT)**, sowie in den Bereichen **HÄUSLICHE GEWALT UND STRAFTEN GEGEN AMTS- UND MANDATSTRÄGER** → diesen Entwicklungen begegnen wir mit dem Frauensicherheitspaket, konsequenter Strafverfolgung und zusätzlichen Präventions- und Schutzmaßnahmen im Bereich Extremismus
- **ZUNAHME VON TATEN V.A. IM BEREICH POLITISCHER EXTREMISMUS UND LINKSEXTREMISMUS (+ 179 %) SOWIE IN DEN BEREICHEN HÄUSLICHE GEWALT UND STRAFTATEN GEGEN AMTS- UND MANDATSTRÄGER** → diesen Entwicklungen begegnen wir mit zahlreichen Maßnahmen wie dem Frauensicherheitspaket, konsequenter Strafverfolgung und neuen Präventions- und Schutzmaßnahmen im Bereich Extremismus

Bereich Cyber- und Drohnenabwehr investieren wir gezielt, um auf neue Bedrohungen zu reagieren. Beim Schutz von Amts- und Mandatsträgern arbeiten Polizei und Justiz eng zusammen.

Unser besonderer Dank gilt den Frauen und Männern der Polizei, der Feuerwehr und allen Einsatzkräften, die täglich einen unverzichtbaren Beitrag für Sicherheit und Freiheit leisten und uns und unser freies System schützen.



Haushalt 2026: Gezielte Investitionen in die Zukunft Hessens

Michael Reul, finanzpolitischer Sprecher



Mit dem Haushalt 2026 setzt Hessen auch in herausfordernden Zeiten auf Stabilität, Verlässlichkeit und gezielte Zukunftsinvestitionen. Mit einem Gesamtvolumen von rund 40 Mrd. € stärken wir zentrale staatliche Aufgaben und setzen klare Schwerpunkte. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Bildung: Erstmals über sechs Mrd. € fließen in Schulen und Bildungseinrichtungen – rund sechs Prozent mehr als im Vorjahr. 61.600 Lehrkräftestellen sichern die Qualität unseres Bildungssystems und sind die Basis für unsere Bildungspolitik zum Wohle unserer Kinder und Jugendlichen. Auch innere Sicherheit und Rechtsstaat werden weiter gestärkt: Knapp 4,7 Mrd. € stehen für Polizei und Justiz bereit.

Ein besonderer Impuls kommt aus dem Sondervermögen für Länder und Kommunen: Bereits in diesem Jahr investieren wir über 700 Mio. € in zentrale Zukunftsbereiche – etwa in Sicherheitsinfrastruktur, Katastrophenschutz, Gesundheitsversorgung und moderne Technologien. Gleichzeitig stärken wir unsere Verkehrsinfrastruktur, fördern Fachkräfte und entlasten Kommunen. Dabei bleibt unser Ziel klar: solide Finanzen, starke Städte und Gemeinden und gezielte Investitionen in die Zukunftsfähigkeit Hessens.





Wir machen unsere Kommunen krisenfest

Marie-Sophie Künkel, Mitglied im Innenausschuss

Krisen werden vor allem vor Ort spürbar – etwa bei Unwettern oder großflächigen Stromausfällen. Umso wichtiger ist es, dass Städte und Gemeinden vorbereitet und handlungsfähig sind. Hessen hat dafür wichtige Grundlagen geschaffen: Mit der Resilienzstrategie von 2023 und einem deutlich ausgebauten Katastrophenschutz mit über 100 Mio. Euro Investitionen und einer Verdreifachung der Landesfahrzeuge seit 2008.

Mit dem neuen Programm „KOMPASS Resilienz“ stärken wir die Krisenfestigkeit unserer Städte und Gemeinden gezielt weiter. Gerade kleine und mittlere Kommunen sollen dabei unterstützt werden, sich systematisch auf Krisensituationen vorzubereiten, Vorsorgemaßnahmen zu entwickeln und sich stärker zu vernetzen. Dafür stellt das Programm praxisnahe Instrumente bereit: einen

Leitfaden mit Handlungsempfehlungen, Checklisten, Informationsmaterialien sowie Szenarien für kommunale Risiko- und Lageanalysen. Ergänzend fördern digitale Vorträge den Austausch zwischen den Kommunen und machen gute Praxisbeispiele sichtbar. Kommunen, die entsprechende Maßnahmen umsetzen, können künftig ein Resilienz-Siegel erhalten. KOMPASS Resilienz knüpft an das erfolgreiche KOMPASS-Programm zur Stärkung der Sicherheitsarchitektur vor Ort an.



Hessen treibt Digitalisierung und KI in der Justiz entschlossen voran

Jörg Michael Müller, rechtspolitischer Sprecher

Ein moderner Rechtsstaat braucht eine leistungsfähige und zukunftsorientierte Justiz. Hessen geht deshalb bei der Digitalisierung voran. Seit Ende 2025 ist die elektronische Akte (E-Akte) flächendeckend an allen 83 Gerichten und Staatsanwaltschaften im Einsatz. Verfahren können damit vollständig digital und ohne Medienbrüche bearbeitet werden. Das verkürzt Postlaufzeiten, beschleunigt Abläufe, schafft mehr Transparenz und stärkt die Zusammenarbeit innerhalb der Justiz. Gleichzeitig werden Arbeitsplätze moderner und attraktiver.

Das bildet auch die Grundlage für den gezielten Einsatz von Künstlicher Intelligenz zur Beschleunigung der Verfahren. Am Landgericht Darmstadt unterstützt die Software JANO bereits die schnelle und datenschutzkonforme Anonymisierung von Entscheidungen. KI hilft zudem bei der Strafverfolgung, etwa in Massenverfahren wie Online-Betrug, Kinderpornografie oder bei komplexen Datenauswertungen. Gleichzeitig investieren wir in die Qualifizierung der Beschäftigten und fördern den Austausch mit Expertinnen und Experten. Das Ziel ist klar: schnellere Verfahren, weniger Bürokratie und eine bürgernahe, innovative Justiz.

